

# Inhaltsverzeichnis

---

Vorwort zur ersten Auflage .....	V
Vorwort zur zweiten Auflage .....	IX
Vorwort zum Neudruck 2020 der zweiten Auflage .....	XI
<b>I. Recht und Natur</b>	
1. Die „Reinheit“ .....	1
2. Der Akt und seine rechtliche Bedeutung .....	2
3. Der subjektive und der objektive Sinn des Aktes; seine Selbstdeutung .....	2
4. Die Norm .....	3
a) Die Norm als Deutungsschema .....	3
b) Norm und Normerzeugung .....	4
c) Geltung und Geltungsbereich der Norm .....	10
d) Positive und negative Regelung; gebieten, ermächtigen, erlauben .....	15
e) Norm und Wert .....	17
5. Die Gesellschaftsordnung .....	25
a) Sanktionen statuierende Gesellschaftsordnungen .....	25
b) Gibt es sanktionslose Gesellschaftsordnungen? .....	29
c) Transzendente und gesellschaftlich immanente Sanktionen .....	30
6. Die Rechtsordnung .....	32
a) Das Recht: Ordnung menschlichen Verhaltens .....	32
b) Das Recht: Eine Zwangsordnung .....	35
a) Die von der Rechtsordnung statuierten Zwangsakte als Sanktionen .....	37
β) Das Zwangsmonopol der Rechtsgemeinschaft .....	38
γ) Rechtsordnung und kollektive Sicherheit .....	39
δ) Zwangsakte, die nicht den Charakter von Sanktionen haben .....	42
ε) Das Freiheitsminimum .....	44

c) Das Recht als normative Zwangsordnung. Rechtsgemeinschaft und „Räuberbande“ .....	46
d) Sanktionslose Rechtspflichten? .....	52
e) Unselbständige Rechtsnormen .....	57
<b>II.    Recht und Moral</b>	
7. Moralnormen als soziale Normen .....	61
8. Moral als Regelung des inneren Verhaltens .....	62
9. Moral als positive Ordnung ohne Zwangscharakter .....	65
10. Recht als Teil der Moral .....	66
11. Relativität des Moral-Wertes .....	67
12. Trennung von Recht und Moral .....	69
13. Rechtfertigung des Rechts durch die Moral .....	71
<b>III.   Recht und Wissenschaft</b>	
14. Rechtsnormen als Gegenstand der Rechtswissenschaft .....	75
15. Statische und dynamische Rechtstheorie .....	75
16. Rechtsnorm und Rechtssatz .....	76
17. Kausalwissenschaft und Normwissenschaft .....	82
18. Kausalität und Zurechnung; Naturgesetz und Rechtsgesetz	83
19. Das Prinzip der Zurechnung im Denken der Primitiven ....	90
20. Die Entstehung des Kausalprinzipes aus dem Vergeltungsprinzip .....	92
21. Kausale und normative Gesellschaftswissenschaft .....	93
22. Die Unterschiede zwischen dem Kausal- und dem Zurechnungsprinzip .....	97
23. Das Problem der Willensfreiheit .....	99
24. Andere Tatsachen als menschliches Verhalten Inhalt sozialer Normen .....	109
25. Kategorische Normen .....	110
26. Die Leugnung des Sollens; das Recht als „Ideologie“ .....	112
<b>IV.   Rechtsstatik</b>	
27. Die Sanktion: Unrecht und Unrechtsfolge .....	119
a) Die Sanktionen des nationalen und des internationalen Rechts .....	119
b) Das Unrecht (Delikt) nicht Negation, sondern Bedingung des Rechts .....	122
28. Rechtspflicht und Haftung .....	126
a) Rechtspflicht und Sanktion .....	126
b) Rechtspflicht und Sollen .....	128
c) Haftung .....	130

d)	Individual- und Kollektivhaftung .....	132
e)	Schuld- und Erfolgshaftung .....	133
f)	Die Gutmachungspflicht .....	134
g)	Kollektivhaftung als Erfolgshaftung .....	135
29.	Subjektives Recht: Berechtigung und Ermächtigung .....	136
a)	Recht und Pflicht .....	136
b)	Personenrechte und Sachenrechte .....	141
c)	Das subjektive Recht als rechtlich geschütztes Interesse .....	143
d)	Das subjektive Recht als Rechtsmacht .....	144
e)	Das subjektive Recht als positive (behördliche) Erlaubnis .....	148
f)	Die politischen Rechte .....	149
30.	Handlungsfähigkeit; Kompetenz; Organschaft .....	155
a)	Handlungsfähigkeit .....	155
b)	Kompetenz .....	158
c)	Organschaft .....	160
31.	Rechtsfähigkeit; Stellvertretung .....	168
32.	Rechtsverhältnis .....	173
33.	Rechtssubjekt – Person .....	178
a)	Rechtssubjekt .....	178
b)	Person: physische Person .....	182
c)	Juristische Person (Körperschaft) .....	185
d)	Die juristische Person als handelndes Subjekt: .....	187
e)	Die juristische Person als Subjekt von Pflichten und Rechten .....	188
α)	Pflichten der juristischen Person .....	190
β)	Haftung der juristischen Person .....	196
γ)	Rechte der juristischen Person .....	198
f)	Die juristische Person als Hilfsbegriff der Rechts- wissenschaft .....	200
g)	Die Aufhebung des Dualismus von Recht im objektiven und Recht im subjektiven Sinn .....	201
V.	<b>Rechtsdynamik</b>	
34.	Der Geltungsgrund einer normativen Ordnung:	
die Grundnorm .....		203
a)	Sinn der Frage nach dem Geltungsgrund .....	203
b)	Das statische und das dynamische Prinzip .....	205
c)	Der Geltungsgrund einer Rechtsordnung .....	208
d)	Die Grundnorm als transzendental-logische Voraussetzung .....	211

e)	Die logische Einheit der Rechtsordnung; Normenkonflikte .....	217
f)	Legitimität und Effektivität .....	220
g)	Geltung und Wirksamkeit .....	222
h)	Die Grundnorm des Völkerrechtes .....	229
i)	Theorie der Grundnorm und Naturrechtslehre .....	231
j)	Die Grundnorm des Naturrechts .....	234
35.	Der Stufenbau der Rechtsordnung .....	236
a)	Die Verfassung .....	236
b)	Gesetzgebung und Gewohnheit .....	238
c)	Gesetz und Verordnung .....	243
d)	Materielles und formelles Recht .....	244
e)	Die sogenannten „Rechtsquellen“ .....	247
f)	Rechtserzeugung, Rechtsanwendung und Rechtsbefolgung .....	248
g)	Rechtsprechung .....	250
α)	Der konstitutive Charakter der richterlichen Entscheidung .....	250
β)	Die Beziehung zwischen der richterlichen Entscheidung und den anzuwendenden generellen Rechtsnormen .....	256
γ)	Die sogenannten „Lücken“ im Recht .....	259
δ)	Erzeugung genereller Rechtsnormen durch Gerichte: Der Richter als Gesetzgeber; Flexibilität des Rechts und Rechtssicherheit .....	263
h)	Das Rechtsgeschäft .....	269
α)	Das Rechtsgeschäft als rechtserzeugender Tatbestand .....	269
β)	Der Vertrag .....	271
i)	Verwaltung .....	275
j)	Konflikt zwischen Normen verschiedener Stufen .....	280
α)	Die „gesetzwidrige“ Gerichtsentscheidung .....	280
β)	Das „verfassungswidrige“ Gesetz .....	283
k)	Nichtigkeit und Vernichtbarkeit .....	289
<b>VI.</b>	<b>Recht und Staat</b>	
36.	Rechtsform und Staatsform .....	293
37.	Öffentliches und privates Recht .....	294
38.	Der ideologische Charakter des Dualismus von öffentlichem und privatem Recht .....	295
39.	Der traditionelle Dualismus von Staat und Recht .....	298
40.	Die ideologische Funktion des Dualismus von Staat und Recht .....	299

41. Die Identität von Staat und Recht .....	299
a) Der Staat als Rechtsordnung .....	299
b) Der Staat als juristische Person .....	303
α) Der Staat als handelndes Subjekt: das Staatsorgan ....	304
β) Repräsentation .....	311
γ) Der Staat als Subjekt von Pflichten und Rechten ....	315
α <sub>1</sub> ) Pflichten des Staates: Staatspflicht und Staatsunrecht; Haftung des Staates .....	315
β <sub>1</sub> ) Rechte des Staates .....	321
c) Die sogenannte Selbstverpflichtung des Staates; der Rechtsstaat .....	324
d) Zentralisation und Dezentralisation .....	325
e) Die Auflösung des Dualismus von Recht und Staat .....	329
<b>VII. Staat und Völkerrecht</b>	
42. Das Wesen des Völkerrechts .....	333
a) Die Rechtsnatur des Völkerrechts .....	333
b) Das Völkerrecht als primitive Rechtsordnung .....	335
c) Der Stufenbau des Völkerrechts .....	336
d) Bloß mittelbare Verpflichtung und Berechtigung durch das Völkerrecht .....	337
43. Völkerrecht und staatliches Recht .....	340
a) Die Einheit von Völkerrecht und staatlichem Recht .....	340
b) Kein Konflikt zwischen Völkerrecht und staatlichem Recht .....	342
c) Das gegenseitige Verhältnis zweier Normensysteme .....	344
d) Die Unvermeidlichkeit einer monistischen Konstruktion	345
α) Die Anerkennung des Völkerrechtes durch den Einzelstaat: Der Primat der staatlichen Rechtsordnung .....	345
β) Der Primat der Völkerrechtsordnung .....	348
γ) Der Unterschied zwischen den beiden monistischen Konstruktionen .....	351
44. Rechtsanschauung und Weltanschauung .....	355
<b>VIII. Die Interpretation</b>	
45. Das Wesen der Interpretation. Authentische und nichtauthentische Interpretation .....	359
a) Relative Unbestimmtheit des rechtsanwendenden Aktes	360
b) Beabsichtigte Unbestimmtheit des rechtsanwendenden Aktes .....	360

c) Unbeabsichtigte Unbestimmtheit des rechtsanwendenden Aktes .....	361
d) Das anzuwendende Recht ein Rahmen, innerhalb dessen mehrere Möglichkeiten der Anwendung .....	362
e) Die sogenannten Interpretationsmethoden .....	363
46. Die Interpretation als Erkenntnis- oder Willensakt .....	364
47. Die rechtswissenschaftliche Interpretation .....	366
<b>Vom Geltungsgrund des Rechts .....</b>	<b>369</b>
<b>What is The Pure Theory of Law? .....</b>	<b>379</b>
<b>Was ist juristischer Positivismus? .....</b>	<b>387</b>
<b>Sach- und Namenverzeichnis .....</b>	<b>399</b>